

FAX-ANMELDUNG

0711. 782 85 403

Weichgewebetechniken in Parodontologie und Implantologie | KURS 220 | PD Dr. M. Stimmelmayer | 22.6.16 | Beginn: 14.00 Uhr

PRAXIS _____
Straße, Nr. _____
PLZ Ort _____
Telefon _____
E-Mail* _____
TEILNEHMER _____

Ich bin Mitglied beim GAK Stuttgart

Ich bin Gast Ich bin Ausbildungsassistent

BEZAHLUNG

GAK Mitglied - Abbuchung vom bekannten Konto
 Gast - Abbuchung von folgendem Konto
(Anmeldungen ohne Angabe des Kontos werden nicht berücksichtigt)

Bank _____ BIC _____

IBAN _____

*Die Angabe der e-Mail ist zwingend erforderlich, nach Bankeinzug erhalten Sie automatisch per Mail die Zahlungsbestätigung

Veranstaltungsvorschau

- GAK 221 Kieferorthopädie - Interdisziplinäre Therapie der Zahnstellung und des Gesichtes
Dr. Renato Cocconi, Parma
Freitag, 30.09.2016, Beginn 14.00 Uhr
Hotel Zeppelin, Stuttgart
- GAK 222 Digitale Teamkonzepte auf Implantaten und Zähnen
Prof. Dr. Florian Beuer, Berlin
ZTM Josef Schweiger, München
Mi., 23.11.2016, Beginn 14.00 Uhr
Hotel Zeppelin, Stuttgart



Gnathologischer Arbeitskreis Stuttgart e.V.
Wissenschaftliche Gesellschaft für funktionsbezogene Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Seminargebühren GAK 220

GAK Mitglieder	190,00 EUR
Anmeldung nach dem 25.05.16	230,00 EUR
Ausbildungsassistenten	150,00 EUR
Anmeldung nach dem 25.05.16	190,00 EUR
Gäste (Nichtmitglieder)	230,00 EUR
Anmeldung nach dem 25.05.16	270,00 EUR

Ort:
Steigenberger Graf Zeppelin
Arnulf-Klett-Platz 7
70173 Stuttgart
S-Bahn Haltestelle im Hauptbahnhof gegenüber.

Beginn: 14.00 Uhr
Abendessen: 18.00 Uhr
Beginn Abendveranstaltung: 19.00 Uhr
Ende gegen: 21.30 Uhr

Kaffeepause und Abendessen im Preis enthalten.
Die Kosten werden im Namen und für die Rechnung des Hotels eingezogen.

Anmeldemöglichkeiten:

Über das Internet unter www.gak-stuttgart.de
oder mit der nebenstehenden Fax-Anmeldung

Die Anmeldung ist verbindlich.
Im Falle der Verhinderung steht es mir frei, einen Ersatzteilnehmer zu stellen. Bei einer Stornierung Ihrer Anmeldung bis zum 08.06.2016 erheben wir eine Verwaltungsgebühr von 50,00 EUR, ab dem 09.06.2016 ist eine Rückerstattung der Gebühren nicht mehr möglich. Die Teilnahmebestätigung wird am Seminartag ausgehändigt.

Bei evtl. Stornierung der Veranstaltung durch den Veranstalter, wird die Anmeldegebühr zurückerstattet. Weitere - wie auch immer geartete - Ansprüche an den GAK entstehen nicht. Wir werden die Gebühren mit dem SEPA - Lastschriftverfahren zum 08.06.2016 von Ihrem Konto einziehen. Eine besondere Benachrichtigung erfolgt nur im Falle der Überbelegung oder Stornierung der Veranstaltung.



Gnathologischer Arbeitskreis Stuttgart
Wissenschaftliche Gesellschaft für funktionsbezogene Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

gak info

Weichgewebetechniken in Parodontologie und Implantologie

PD Dr. Michael Stimmelmayer, Cham



Bilder © PD Dr. Stimmelmayer

camlog

AMERICAN
Dental Systems

BFS
health finance

gsi

QUALITÄT
ZENTRIERT

VERBUNDEN
WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT

gak 220

Mi. 22. Juni 2016



Weichgewebetechniken in Parodontologie und Implantologie

Priv. Doz. Dr. Michael Stimmelmayer, Cham



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ich freue mich mit Herrn Privatdozent Stimmelmayer einen anerkannten Spezialisten für plastische Parodontalchirurgie und einen von mir sehr geschätzten, vielseitigen Praktiker beim GAK begrüßen zu dürfen.

Die Berücksichtigung der Roten Ästhetik gehört an den Anfang der prothetischen Planung. Daher ist das Wissen um entsprechende Techniken für uns alle wichtig - unabhängig davon, ob wir diese selbst anwenden oder delegieren.

Welche Rolle spielt die befestigte Mukosa? Was kann Bindegewebe, was ein freies Schleimhauttransplantat? Was funktioniert mit welcher Nachhaltigkeit? Woher bekommen wir das beste Gewebe für die Augmentation? Was ist beim Implantat anders als um den natürlichen Zahn?

Unser Referent wird im ersten Teil den praxisgerechten Umgang mit Weichgewebe am Zahn erörtern: von der Kronenverlängerung bis zur Rezessionsdeckung.

Im zweiten Teil wird Herr Stimmelmayer zeigen, was in der Implantologie machbar und sinnvoll ist.

Auf Wiedersehen beim GAK,

Ihr Frank Maier

KURS 220

CV Referent

Weichgewebetechniken in Parodontologie und Implantologie

Priv. Doz. Dr. Michael Stimmelmayer

Teil 1:
Weichgewebetechniken in der Parodontologie

Die plastische Parodontalchirurgie ist heute fester Bestandteil der modernen Zahnheilkunde. Neben ästhetischen Korrekturen wie Rezessionsdeckungen, Schaffung harmonischer Gingivarandverläufe, Entfernung von Zahnfleischverfärbungen und Kieferkammaufbauten für Pontics, tritt auch die funktionelle plastische Parodontalchirurgie mehr und mehr in den Fokus. Die Verbreiterung und Verdickung der keratinisierten Gingiva, Schaffung von befestigter Gingiva sowie Kronenverlängerungen bei Verletzung der biologischen Breite aufgrund tiefer kariöser Läsionen sind für langfristig reizfreie gingivale Verhältnisse oftmals unerlässlich. Nach Besprechung der ästhetischen und funktionellen Indikationen wird die Evidenz stabiler befestigter und keratinisierter Gingiva anhand aktueller Literaturdaten untermauert und die unterschiedlichen OP-Techniken mittels klinischer Fälle, auch in Bezug auf moderne prothetische Versorgung, dargestellt.



Teil 2:
In der Implantologie hat sich ein Wechsel weg vom funktionellen, hin zum ästhetischen Hauptaugenmerk vollzogen. Demnach wird der Ersatz einzelner oder mehrerer Zähne in der ästhetisch anspruchsvollen Zone durch Implantatversorgungen eine große Herausforderung für den oder die Behandler. Zahnverluste führen immer zu Hart- und Weichgewebedefiziten, welche mittels Hart- und Weichgewebeaugmentation rekonstruiert werden müssen. Oftmals sind vor der Augmentation oder Implantation unschöne Narben durch vorangegangene Operationen vorhanden, welche zu funktionellen und ästhetischen Einbußen der Implantatrekonstruktion führen können.

Im Vortrag wird eine frühzeitige OP-Planung mit Weichgewebetechniken vorgestellt, die zu Beginn der Augmentation und/oder Implantation optimale Weichgewebeveraussetzungen mit Erhalt der keratinisierten Gingiva ohne Narbenbildung bieten.



1985-1990: Studium der Zahnheilkunde in Regensburg
Januar 1991-Juni 1991: Assistent in freier Praxis
Juli 1991-März 1994: Wissenschaftl. Mitarbeiter am Lehrstuhl für zahnärztliche Prothetik der LMU-München unter Prof. Dr. Dr. h.c. W. Gernet
April 1994-September 1997: Weiterbildungsassistent bei Prof. Dr. Dr. G.W. Paulus München
Juni 1997: Erhalt der Zusatzbezeichnung Zahnarzt/Oralchirurgie
Oktober 1997-Juli 1998: Funktionsoberarzt am Lehrstuhl für zahnärztliche Prothetik der LMU-München unter Prof. Dr. Dr. h.c. W. Gernet
August 1998-Dezember 1998: Studienaufenthalt in San Francisco, Californien bei Bob Lamb D.D.S., M.S.D.
Januar 1999-Juli 2000: Niederlassung in Gemeinschaftspraxis mit Dr. Ulrich Zimmermann in Regensburg
seit Oktober 2000: Niederlassung in eigener Praxis in Cham mit Schwerpunkt Implantologie und Parodontologie
2001: Erhalt des Tätigkeitsschwerpunkts Implantologie (BdiZ)
2002: Erhalt des Spezialisten für Parodontologie der EDA
seit 2005: zertifizierter Referent der DGI und APW
seit 2010: Gastarzt an der Poliklinik für Prothetik der LMU München
2013: Habilitation an der Poliklinik für Prothetik und Erhalt der venia legendi an der LMU München